

Prüfungsordnung 4.0

Lernziele im IVS-Prüfungsfach

Rechnungslegung der betrieblichen Altersversorgung

Inhalt

I.	Grundbegriffe der Bilanzierung nach HGB.....	2
I.1	Verstehen und Anwenden grundlegender Bilanzierungsregeln.....	2
II.	Bewertung und Bilanzierung von Direktzusagen nach HGB	2
II.1	Besondere Bewertungsvorschriften	2
II.2	Ergebniskomponenten.....	2
II.3	Angaben im Anhang.....	3
III.	Bewertung und Bilanzierung mittelbarer Versorgungsverpflichtungen nach HGB	3
III.1	Besondere Bewertungsvorschriften	3
III.2	Rechtsbeziehungen	3
III.3	Subsidiärhaftung vs. Subidiärverpflichtung.....	3
III.4	Passivierungswahlrecht	3
III.5	Einordnung der mittelbaren Durchführungswege.....	3
IV.	Doppelte Buchführung	3
IV.1	Verstehen und Anwenden einfacher Buchführungsprinzipien.....	3
V.	Internationale Rechnungslegung nach IAS 19	4
V.1	Rechtscharakter	4
V.2	Planklassifizierung	4
V.3	Bewertungsmethode und -annahmen	4
V.4	Planvermögen und Erstattungsansprüche	4
V.5	Pensionsaufwand	4
V.6	Bilanzansatz.....	5
V.7	Behandlung von Arbeitnehmerbeiträgen	5
V.8	Unternehmenszusammenschlüsse.....	5
V.9	Anhangangaben	5
V.10	Aktuelle Standardänderungen	5
VI.	Weitere Themen mit Bedeutung für die Pensionsbilanzierung	6
VI.1	Einzelfragen des Gesellschaftsrechts	6
VI.2	Behandlung der durchführenden Einrichtung im Konzernabschluss.....	6
VI.3	Andere Systeme und ihre bilanzielle Behandlung	6

Rechnungslegung der betrieblichen Altersversorgung

I. Grundbegriffe der Bilanzierung nach HGB

I.1 Verstehen und Anwenden grundlegender Bilanzierungsregeln

Erläutere die Bestandteile des handelsrechtlichen Jahresabschlusses und beschreibe die jeweiligen Merkmale und einschlägigen Vorschriften dieser Bestandteile. **(B2)**

Erläutere die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB). **(B2)**

Erläutere die Grundzüge von Bilanzstruktur und -aufbau. **(B2)**

Erläutere die wesentlichen Bilanzpositionen sowie besondere Bilanzpositionen wie bspw. Rechnungsabgrenzungsposten. **(B2)**

Erläutere die Bewertungsprinzipien und Wertansätze für verschiedene Bilanzpositionen. **(B2)**

Erläutere die Grundzüge und Hintergründe von Steuerlatenzen. **(B2)**

II. Bewertung und Bilanzierung von Direktzusagen nach HGB

II.1 Besondere Bewertungsvorschriften

Nenne und erläutere die für die Pensionsbilanzierung einschlägigen HGB-Vorschriften. **(B2)**

Erläutere Bewertungsvorschriften für Pensionsverpflichtungen. **(B2)**

Erläutere die besonderen Bewertungsvorschriften bei Pensionszusagen, deren Wert sich an Vermögenswerten orientiert. **(B2)**

Erläutere Bewertungsvorschriften für zweckgebundenes Deckungsvermögen. **(B2)**

Grenze das Konzept der wertpapiergebundenen Zusage vom Konzept der Bewertungseinheit ab. **(B4)**

Erläutere unter welchen Umständen eine Ausnahme vom Saldierungsgebot gemacht wird. **(B2)**

Erläutere die besonderen Vorschriften i.Z.m. angeschafften Verpflichtungen, grenze diese von den sonstigen Bewertungsvorschriften ab und wende sie auf konkrete Fallbeispiele an. **(C3)**

Erläutere die Vorschriften zur Bestimmung und Festlegung des Rechnungszinses. **(C2)**

Erläutere und unterscheide die Anwendung des 7- und des 10-jährigen Durchschnittszinses. **(C2)**

II.2 Ergebniskomponenten

Gliedere und erläutere die handelsrechtlichen Ergebniskomponenten. Stelle vorhandene Ausweiswahlrechte dar. **(B3)**

Stelle dar, wie die Aufwandskomponenten grds. ermittelt werden. **(C2)**

II.3 Angaben im Anhang

Stelle die verschiedenen handelsrechtlichen Anforderungen an Angaben im Anhang dar. Erläutere besondere Vorschriften für Organmitglieder. **(B3)**

III. Bewertung und Bilanzierung mittelbarer Versorgungsverbindungen nach HGB

III.1 Besondere Bewertungsvorschriften

Nenne und erläutere die für die Bewertung mittelbarer Versorgungsverbindungen einschlägigen HGB-Vorschriften. **(B2)**

Grenze – soweit einschlägig – die Bewertungsvorschriften für mittelbare Zusagen von den Bewertungsvorschriften für Direktzusagen ab. **(B4)**

III.2 Rechtsbeziehungen

Stelle die Rechtsbeziehungen zwischen Arbeitgeber, Arbeitnehmer und Versorgungseinrichtung dar. Erläutere dabei auch die rechtlichen Grundlagen im Handels- und Betriebsrentenrecht. **(B2)**

III.3 Subsidiärhaftung vs. Subsidiärverpflichtung

Stelle den Unterschied zwischen Subsidiärhaftung und Subsidiärverpflichtung dar. **(B2)**

Verstehe, unter welchen Umständen eine Subsidiärverpflichtung („Unterdeckung“) entstehen kann, und wie deren Höhe (bzw. die Höhe der relevanten Verbindungen und Vermögensgegenstände) zu ermitteln ist. **(C2)**

III.4 Passivierungswahlrecht

Erläutere die Abgrenzung von Passivierungspflicht zu Passivierungswahlrecht und nenne die rechtlichen Grundlagen. **(B2)**

Erläutere die Möglichkeiten der vollständigen oder teilweisen Passivierung von mittelbaren Verbindungen (oder deren Unterdeckung) unter dem Passivierungswahlrecht und wende diese in konkreten Fallbeispielen an. **(C3)**

III.5 Einordnung der mittelbaren Durchführungswege

Analysiere die Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung hinsichtlich des möglichen Auftretens von Subsidiärhaftung und Subsidiärverpflichtung. **(C4)**

IV. Doppelte Buchführung

IV.1 Verstehen und Anwenden einfacher Buchführungsprinzipien

Erläutere die Grundbegriffe und -prinzipien der doppelten Buchführung. **(B2)**

Wende die Grundbegriffe und -prinzipien der doppelten Buchführung auf Geschäftsvorfälle der betrieblichen Altersversorgung an. **(C3)**

V. Internationale Rechnungslegung nach IAS 19

V.1 Rechtscharakter

Stelle den IFRS-Endorsement-Prozess und die Wirkungen auf handelsrechtliche Konzernabschlüsse dar. Erläutere die Gliederung von IAS 19 nach Verpflichtungsarten und Themengebieten. **(B2)**

V.2 Planklassifizierung

Stelle die Definitionsmerkmale eines Defined Contribution Plan dar. Erläutere die Abgrenzungsmerkmale zu einem Defined Benefit Plan in Fallbeispielen und wende sie auf konkrete Fallbeispiele an. **(C3)**

Erläutere die Besonderheiten von Hybrid-Plänen, Multi Employer Plans, Group Administration Plans und Insured Benefits. **(C2)**

Wende die Planklassifikationen auf deutsche Durchführungswege einschließlich ihrer Unterformen an. **(C3)**

Erläutere die Anwendungsfälle und Vorgehensweise von IDW RS HFA 50, Modul 1 zu IAS 19 und wende diese auf konkrete Fallbeispiele an. **(C3)**

V.3 Bewertungsmethode und -annahmen

Erläutere die Grundsätze für das Bewertungsverfahren, die Leistungszuordnung auf Dienstjahre und die versicherungsmathematischen Bewertungsannahmen. **(C2)**

Beschreibe die Anforderungen zur Festlegung des Rechnungszinses (Discount Rate). **(C2)**

Beschreibe die übrigen ökonomischen sowie alle biometrischen Bewertungsannahmen. **(C2)**

Beschreibe und begründe die Methode des degressiven m/n-tel. **(C2)**

Erläutere Sonderfälle bei der Zuordnung zu Dienstjahren. **(C2)**

V.4 Planvermögen und Erstattungsansprüche

Erläutere die Bilanzierungswirkungen von Plan Assets, Asset Ceiling, Minimum Funding Requirements und Reimbursement Rights. **(B2)**

Stelle die Definitionsmerkmale von Plan Assets, Asset Ceiling, Minimum Funding Requirements und Reimbursement Rights dar. Erläutere deren Erscheinungsformen in deutschen Durchführungswegen sowie im Zusammenhang mit Treuhandverträgen und Rückdeckungsversicherungen in Fallbeispielen. **(C3)**

Erläutere die Funktionsweise von Treuhandverträgen insbesondere unter Beachtung von IDW RS HFA 2. **(B3)**

Stelle die Definitionsmerkmale von Planvermögen dar und wende diese auf die Erscheinungsformen in deutschen Durchführungswegen in Fallbeispielen an. **(C3)**

V.5 Pensionsaufwand

Gliedere und erläutere die Ergebniskomponenten unter IAS 19. **(B3)**

Stelle die Definitionsmerkmale von Service Cost, Current Service Cost, Past Service Cost, Plan Amendments, Curtailments und Settlements dar und wende diese Begriffe in Fallbeispielen an. **(C3)**

Stelle die Definitionsmerkmale von Net Interest, Interest Cost und Interest Income dar und wende diese Begriffe in Fallbeispielen an. **(C3)**

Stelle die Definitionsmerkmale von Remeasurements, Actuarial Gains / Losses, Return on Assets und Effect on Asset Ceiling dar und wende diese Begriffe in Fallbeispielen an. **(C3)**

V.6 Bilanzansatz

Erläutere den Bilanzansatz und das Bilanztableau unter IAS 19. **(B3)**

V.7 Behandlung von Arbeitnehmerbeiträgen

Beschreibe die Behandlung von Arbeitnehmerbeiträgen IAS 19 in Abhängigkeit von der Fallgestaltung. **(B3)**

Erläutere die beiden Sichtweisen auf die Entgeltumwandlung in Deutschland und die Auswirkungen auf die Darstellung im Jahresabschluss und wende diese in konkreten Fallbeispielen an. **(C3)**

V.8 Unternehmenszusammenschlüsse

Stelle den Anwendungsbereich von IFRS 3 zu Unternehmenszusammenschlüssen dar. **(B3)**

Erläutere die Anwendung von IFRS 3 auf Pensionsverpflichtungen und wende die Regelungen beispielhaft an. **(C3)**

V.9 Anhangangaben

Stelle die verschiedenen Anhangangaben, die IAS 19 fordert, sowie ihre Gruppierung dar. **(B2)**

Erläutere, in welcher Form über Eigenheiten und Risiken der Pläne berichtet werden muss. **(B3)**

Stelle die Anforderungen an die Überleitung von DBO und Planvermögen im Jahresabschluss dar. **(B3)**

Stelle die Anhangangaben in Bezug auf zukünftige Zahlungsströme lt. IAS 19 dar. **(B3)**

Stelle die zusätzlichen Anhangangaben für Multi Employer Pläne dar. **(B3)**

V.10 Aktuelle Standardänderungen

Erläutere, welche Standardänderungen gerade umgesetzt, welche noch im Entwurfsstadium und welche nur in der Diskussion sind. **(B3)**

VI. Weitere Themen mit Bedeutung für die Pensionsbilanzierung

VI.1 Einzelfragen des Gesellschaftsrechts

Analysiere Unterschiede, Überschneidungen und Zusammenhänge der Begriffe Einzelrechtsnachfolge, Gesamtrechtsnachfolge, Betriebsübergang, Umwandlungen (Verschmelzung, Spaltung, Vermögensübertragung, Formwechsel), Asset Deal, Share Deal und wende die Begriffe auf bestehende Sachverhalte an. **(C4)**

Stelle die Folgen der einzelnen Gestaltungen für die betriebliche Altersversorgung dar und wende sie in konkreten Fällen an. **(C3)**

Erläutere das Wesen einer Rentnergesellschaft. **(B3)**

VI.2 Behandlung der durchführenden Einrichtung im Konzernabschluss

Erläutere die Behandlung von konzerneigenen Versorgungsträgern (Pensionskasse, Pensionsfonds, Unterstützungskasse) im Konzernabschluss nach HGB und IFRS. **(B3)**

VI.3 Andere Systeme und ihre bilanzielle Behandlung

Erläutere das Wesen von berufsständischen Versorgungswerken, der Beamtenversorgung und der Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst. **(B2)**

Beschreibe die bilanzielle Behandlung dieser Systeme im Jahresabschluss nach HGB und IFRS. **(B3)**